

Fellfreunde e. V. Ein Herz für alle Felle



**Wer wir sind und
was wir wollen.**

**Lernen Sie uns
kennen!**

Fellfreunde e. V.



Wir geben in Ungarn Hilfe zur Selbsthilfe.

Im Fellfreunde e.V. haben sich motivierte Tierfreunde zusammen gefunden, die bereits viele Jahre im Tierschutz aktiv sind und die eine große Gemeinsamkeit haben, die Liebe zum Tier. Wir setzen uns gemeinsam für Tierschutzprojekte im In- und Ausland, für ein besseres Miteinander von Mensch und Tier und für den Kampf gegen Misshandlung und Ausbeutung der Mitgeschöpfe ein.

Wer einmal in die Augen der vielen armen Seelen geblickt hat, die nur eines wollen, ein bisschen Zuneigung und Liebe, der kommt nicht mehr von dieser Arbeit los.

Unsere Mission „Armer Hund ist armer Hund - egal wo er herkommt!“

Mit diesem Gedanken haben sich Fellfreunde im Jahr 2009 zusammengefunden und unterstützen seit dem Tierschützer bei ihrer Arbeit im In- und Ausland.

In Deutschland helfen wir Tierschützern und Vereinen durch Sachspenden, sind beratend tätig und setzen uns auf vielfältige Weise für Tiere ein.



Im Süd-Osten Ungarns, einer der ärmsten Regionen des Landes, arbeiten wir mit verschiedenen Tierschutzorganisationen zusammen, deren Aktivisten, ebenso wie wir, zu 100% ehrenamtlich tätig sind.

Unser Team vereint die Überzeugung, dass Tierschutz Herz und Verstand benötigt, um nachhaltig sein zu können. Wir bringen nicht möglichst viele Tiere nach Deutschland, sondern sorgen vor Ort für eine langfristige Verbesserung. Die Tierheime müssen ausgebaut

Bitte unterstützen Sie uns dabei!

werden, so dass die Tiere dort artgerecht leben können. Dazu sammeln wir Spenden und packen bei Arbeitstagen vor Ort tatkräftig mit an. Seit Jahren unterstützen wir Kastrationsaktionen in Ungarn, da nur durch solche Projekte die Streunerproblematik auf lange Sicht verbessert werden kann. Unsere ungarischen Partner gehen in Schulen und Kindergärten und organisieren verschiedenste Aufklärungsaktionen. So versuchen sie den Stellenwert des Hundes in der Gesellschaft zu verbessern und für eine artgerechte Haltung der Tiere zu werben. Haltung ohne Schutz, an kurzer Kette, Vernachlässigung und das Aussetzen von Hunden sind noch immer an der Tagesordnung. Besonders alte oder kranke Tiere werden häufig in Tötungsstationen abgegeben oder ausgesetzt.

Viele Menschen in Ungarn mögen Tiere, aber ihnen fehlt es häufig an den nötigen Mitteln. Die Hilfestellung bei tierlieben, aber mittellosen Tierbesitzern, beispielsweise durch Futterunterstützung, gehört ebenfalls zu unseren Anliegen.

„Unser“ Tierheim in Ungarn, eine privat geführte Auffangstation für ungewollte Hunde, beherbergt rund 120 Tiere, die liebevoll betreut und bestens sozialisiert werden, um möglichst wieder ein Zuhause bei Menschen zu finden, die Verantwortung übernehmen.

Bitte informieren Sie sich unter www.fellfreunde.de über unsere Arbeit und helfen Sie uns dabei. Werden Sie Mitglied, übernehmen Sie eine Patenschaft oder spenden Sie für unsere Tiere - gemeinsam können wir viel erreichen! Sehr gerne können Sie auch selbst aktiv werden, es gibt viele Möglichkeiten, bei uns Fellfreunden mitzumachen.



